

Zeitschrift: Annalen der Elektro-Homöopathie und Gesundheitspflege : Monatsschrift des elektro-homöopathischen Instituts in Genf

Herausgeber: Elektro-Homöopathisches Institut Genf

Band: 5 (1895)

Heft: 5

Rubrik: Verschiedenes

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 11.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Verschiedenes.

Hr. Dr. Wizinger, der die Direktion der Paracelsia übernehmen sollte, verbleibt noch in Aarau, wo er nun auch mit elektro-homöopathischen Mitteln behandelt wird; an seine Stelle in Genf tritt mit 1. Mai Herr Dr. Imfeld, der auch die Gratisklinik übernimmt, und die schriftlichen und mündlichen Consultationen im elektro-homöopathischen Institut besorgen wird.

Hr. Dr. von Scheele hat laut einer in der Goslar'schen Zeitung veröffentlichten Anzeige die medicinische Praxis aufgegeben, es wird deshalb nach Goslar ein elektro-homöopathischer Arzt gesucht, der eine alte, ausgebreitete und sehr lohnende Praxis übernehmen kann. Näheres durch die Redaktion der Annalen.

Inhalt von Nr. 4 der Annalen 1895.

Die Majestät des Todes. — Der Leibumschlag. — Die Bedeutung der Körperwägungen bei Kranken. — Sollen Kinder Wein oder Bier erhalten. — Heilserum. — Das Asthma. — Korrespondenzen: Herzklappen; Geschwulst; Hundebiss; Quetschung; Influenza; Halsweh; Schnupfen; Kopfweh; Husten; Drüsengeschwulst; schwere Entbindung; Eierstock-Krebs; Blutungen; Thränenfluß; Flechten; Schlucken. — Verschiedenes: Prälat Kneipp; Blinde Masséure.

Klinik des Elektro-Homöopathischen Institutes, Genf.

In der Klinik des Elektro-Homöopathischen Institutes werden von einem Arzte Konsultationen ertheilt an jedem Wochentage von 10—12 Uhr.

Die Medikamente werden an Bedürftige unentgeltlich abgegeben. Für schriftliche Konsultationen ist ein Fragebogen auszufüllen, der auf Verlangen zugesandt wird.

Dr. Imfeld, Genf, Rue Thalberg, 4.

Consultirender Arzt des elektro-homöopathischen Instituts und der Paracelsia.

Consultationen im Institut 10—12 Uhr.
„ in der Wohnung 2—3 „

Villa Paracelsia
Elektro-Homöopathische Heilanstalt
Châtelaine bei Genf
Arzt Dr. Imfeld.



Neben der Behandlung sämmtlicher Krankheiten durch die Medikamente des elektro-homöopathischen Instituts, werden alle Faktoren der hygienischen Therapie, wie Gymnastik, Massage, Hydrotherapie (Barfußgehen), Sonnenbäder, Ernährung (Vegetarismus), Elektricität u. s. w., nach Bedürfnis herangezogen.

Zu weiteren Auskünften ist das elektro-homöopathische Institut gerne bereit.

152 Farbentafeln und Kartenbeilagen.
Über 950 Bildertafeln und Kartenbeilagen.
= Soeben erscheint =
in 5 neubearbeiteter und vermehrter Auflage:
17 Bände
ein Halbjahr.
gebrannten
zu 10 Mk.

LEXIKON

KONVERSATION

MEYERS

Probhefte und Prospekte gratis durch
jede Buchhandlung,
Verlag des Bibliographischen Instituts, Leipzig.

17,500 Seiten Text.
272 Neige
zu 50 Pf.
17 Bände
zu 8 Mk.

10,000 Abbildungen, Karten und Pläne.